



ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

48 Fachbereich Bildung

Beteiligt:

Vorstandsbereich für Jugend und Soziales, Bildung und Kultur

Betreff:

Jahresbericht 2023 der Hagener Stadtbücherei

Beratungsfolge:

19.03.2024 Kultur- und Weiterbildungsausschuss

25.04.2024 Bezirksvertretung Haspe

28.05.2024 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag:

Der Jahresbericht 2023 der Hagener Stadtbücherei wird zur Kenntnis genommen.

Die Jahresstatistiken sind als Anlage beigefügt.



Kurzfassung

Der Fachbereich Bildung informiert die Gremien regelmäßig über den Entwicklungsstand der Stadtbücherei Hagen. Einmal jährlich wird der Jahresbericht der Stadtbücherei vorgestellt.

Im Jahresbericht erfolgt zunächst eine Rückschau auf die erbrachten Leistungen, Besonderes in 2023 wird dabei gesondert dargestellt. Danach erfolgt ein Ausblick auf Vorhaben 2024.

Begründung

Es geht aufwärts!

Noch sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie zu spüren, aber seitdem die Stadtbücherei seit April 2023 wieder uneingeschränkt geöffnet hat, geht es aufwärts. Alle wichtigen Kennzahlen haben sich verbessert und im digitalen Bereich konnten die Ausleihzahlen sogar im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt werden.

Bereitstellung von Medien und Informationen

Die Kennzahlen des Bereichs "Bereitstellung von Medien und Informationen" im Kurz-Überblick

	2023	2022
Physischer Medienbestand	205.163	202.730
Entleihungen	630.236	572.489
Darunter: Kindermedien	188.150	182.215
Darunter: Digitale Medien	159.174	86.752
Darunter: Bibliothek der Dinge	610	341
Neuanmeldungen	2.168	2.133
Aktive Leser*innen	7.989	7.529
Darunter: Kinder/Jugendliche	2.458	2.423
Besucher*innen	146.742	124.252
Öffnungsstunden	3.940	3.826

Die Ausleihe digitaler Medien erfolgte im Wesentlichen über folgende Datenbanken: Onleihe24, Freegal, Filmfriend, Bildungsmediathek NRW.

Veranstaltungs- und Programmarbeit

Die Veranstaltungs- und Programmarbeit bildet das zweite große Aufgabenfeld der Stadtbücherei: Insgesamt gab es 803 Veranstaltungs- und Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, darunter 216 Bildungsangebote in Form von Führungen und 28 Außer-Haus-Angebote (hier war die Stadtbücherei bspw zu Gast in Elterncafés in Kindergärten und Schulen und hat Aktionsstände beim Vielfalt-tut-gut-Festival und dem Interkulturellen Familienfest angeboten).

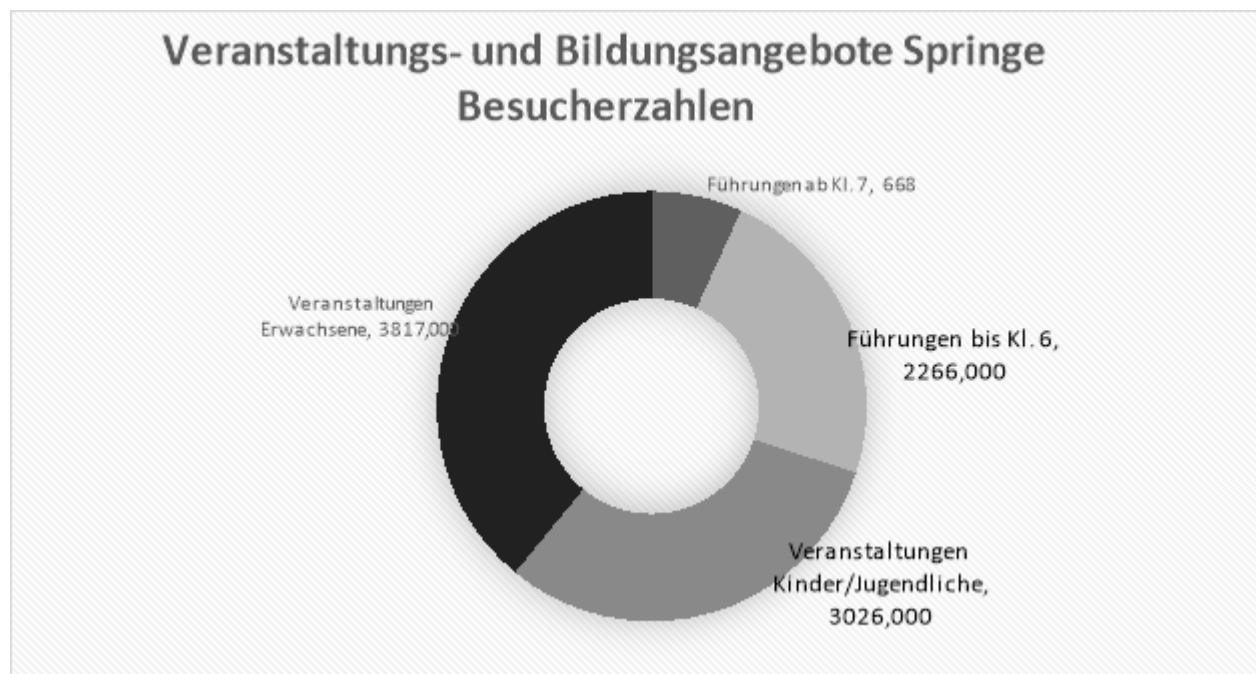
Ein Großteil der Angebote ist dabei nur durch das ehrenamtliche Engagement von knapp 140 Ehrenamtler*innen in allen drei Standorten möglich, die nicht nur im



Verbuchungsbetrieb in den Stadtteilbüchereien mitarbeiten, sondern sich auch im Bereich Leseförderung z.B. durch Vorlesen in verschiedenen Sprachen, Bilderbuchkino- und Kamishibai-Vorführungen (Japanisches Erzähltheater) und Spielenachmittagen engagieren.

Ein herausragendes Ereignis im Jahr 2023 waren die **Hagener Literaturtage**, die nach Corona bedingter Pause endlich wieder stattfinden konnten. Vier großartige Autor*innen und Künstler*innen waren eingeladen, darunter Andrea Sawatzki und Walter Sittler, deren Lesungen von einem vielseitigen Begleitprogramm umrahmt wurden. Die zwei Veranstaltungswochen waren sehr gut besucht, die Lesungen innerhalb von wenigen Stunden ausverkauft. Eine tolle Veranstaltungsreihe, die allen noch lange im Gedächtnis geblieben ist.

Gesamtanzahl der Veranstaltungen und Bildungsangebote auf der Springe:



Stadtteilbüchereien Haspe und Hohenlimburg

Auch die Stadtteilbüchereien haben ein arbeitsintensives Jahr hinter sich gebracht. Findet in Hohenlimburg zum großen Teil noch der klassische Ausleihbetrieb statt, entwickelt sich die Stadtteilbücherei Haspe immer mehr zum Aufenthalts- und Lernort für den Stadtteil. Das zeigt sich in den unterschiedlichen Kennzahlen: die Ausleihzahlen in Hohenlimburg sind höher als in Haspe, dafür sind die Besucherzahlen in Haspe um ein Vielfaches höher.

Besonders ist jedoch bei beiden Stadtteilbüchereien die gemeinsame Arbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen ohne die das Weiterbestehen der Standorte mit den vorhandenen und gut ausgebauten Strukturen und Angeboten nicht möglich wäre.

Haspe:



Kennzahlen:

	2023	2022
Physischer Medienbestand	20.192	19.543
Entleihungen	34.942	34.462
Neuanmeldungen	186	180
Aktive Leser*innen	556	534
<i>Darunter Kinder/Jugendliche</i>	301	287
Besucher*innen	14.100	12.930
Öffnungsstunden	914	931

Kennzahlen

	2023		Besucher*/Teilnehmer*innen
	Anzahl		
Außer Haus	11		1.121
Führungen gesamt	27		491
Veranstaltungen			
für Kinder	59		906
für Erwachsene	24		320

Hohenlimburg:

Kennzahlen:

	2023	2022
Physischer Medienbestand	19.298	19.159
Entleihungen	55.513	56.429
Neuanmeldungen	198	229
Aktive Leser*innen	699	670
<i>Darunter Kinder/Jugendliche</i>	284	289
Besucher*innen	7.908	9.919
Öffnungsstunden	1.038	1.011

Kennzahlen

	2023		Besucher*/Teilnehmer*innen
	Anzahl		
Außer Haus	1		155
Führungen gesamt	31		457
Veranstaltungen			
für Kinder	41		1.135
für Erwachsene	35		444

Ausblick auf 2024

Das neue Jahr wird geprägt sein vom Umstieg auf ein neues Bibliotheksprogramm, das zeitgemäßer sein und (interne) Arbeitsabläufe modernisieren wird im Hinblick auf digitale Entwicklungen.



Zudem wird es wieder viele spannenden Ausstellungen, Aktionen und Veranstaltungen geben. Zu nennen sind hier wieder das Cosplay-Event in Hohenlimburg, die ABC-Lesetaschen-Aktion für alle Hagener Grundschulen sowie der Mörderische Herbst.

Und auch aktuelle technische Entwicklungen werden in das Angebot der Stadtbücherei integriert: bereits erfolgreich gestartet sind die ersten 3-D-Druck-Workshops.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen weder finanzielle noch personelle Auswirkungen.

1. Steuerliche Auswirkungen

Es entstehen keine steuerlichen Auswirkungen.

2. Rechtscharakter

- Auftragsangelegenheit
- Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
- Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung
- Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
- Vertragliche Bindung
- Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges
- Ohne Bindung

gez.

(Martina Soddemann, Beigeordnete für Jugend und Soziales, Bildung, Integration und Kultur)

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Bejgeordnete/r

Die Betriebsleitung Gegenzeichen:

Amt/Eigenbetrieb:

Results and methods associated with the analysis

Beschlussaustertigungen sind zu übersetzen Amt/Eigenbetrieb: Anzahl: